

## DER KUNSTPREIS DER NÜRNBERGER NACHRICHTEN

Mittlerweile in seinem 24. Jahr, ist der „Kunstpreis der Nürnberger Nachrichten“ bei Künstlern und Kunstkennern im nordbayerischen Raum zu einer geradezu unverzichtbaren Institution geworden. Er ist Initiator, Orientierung und Spiegelfläche zugleich. Seine hoch dotierten Auszeichnungen und ein kritisch-künstlerischer Anspruch machen den Kunstpreis zu dem mit Abstand wichtigsten Ausstellungsereignis in der Region und weit darüber hinaus.

Der NN-Kunstpreis ist bewusst bezogen auf zeitgenössische Malerei, Skulptur, Schmuck und Originalgrafik/Zeichnung. Mit den gestifteten Preisen werden gleichermaßen die ästhetische Qualität eines Werkes wie sein künstlerisch-handwerkliches Niveau ausgezeichnet.

Die Sonderschau zum „Kunstpreis der Nürnberger Nachrichten 2016“ präsentiert im Kunsthaus Nürnberg 133 Arbeiten von 110 Künstlerinnen und Künstlern. Auch in diesem Jahr werden zahlreiche junge und neue Künstler gezeigt.

Im NN-Kunstpreis gibt auch 2016 wieder drei Hauptauszeichnungen:

1. Preis: 8500 Euro
2. Preis: 5500 Euro
3. Preis: 3000 Euro

sowie weitere Kunstpreise im Wert von jeweils 2000 Euro.

Zudem wird der mit 8500 Euro ebenfalls außerordentlich hoch dotierte „Sonderpreis des Verlegers der Nürnberger Nachrichten“ vergeben. Dabei handelt es sich um eine persönliche, unjurierte Auszeichnung durch den Verleger und Herausgeber der Nürnberger Nachrichten, Bruno Schnell.

Zum NN-Kunstpreis wird seit 1993 jährlich eingeladen; die bisherigen Preisgelder summieren sich – die diesjährige Verleihung mitgerechnet – auf deutlich über 700.000 Euro.

Nicht zuletzt belegt der „Kunstpreis der Nürnberger Nachrichten“ die enge Verbundenheit der Unternehmensgruppe Verlag Nürnberger Presse mit dem zeitgenössischen Kulturleben in Nordbayern. Das Engagement für Kunst und Künstler, das sich seit Jahrzehnten in einer gleichermaßen vielseitigen wie kontinuierlichen Förderungsarbeit manifestiert, war und ist ein besonderes Anliegen des von Bruno Schnell geleiteten Verlagshauses, seiner Familie und der Nürnberger Nachrichten.

Zur Preisverleihung und Ausstellungseröffnung laden wir Sie hiermit herzlich in das Kunsthaus im KunstKulturQuartier ein, auf Mittwoch, den 27. Juli 2016, 20 Uhr.

**Moderation:** Rainer Kretschmann  
**Es spielen:** Vali Mayer & Martin Weiss

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog mit 128 Seiten und 110 Abbildungen, der zum Preis von 15,- Euro aufliegt.

### AUSSTELLENDEN KÜNSTLER:

Karin	Allar	Rainer	Kurka
Ludwig	Aschenbrenner	Anna-Maria	Kursawe
Andrea	Barzaghi	Nikolai	Lagolda
Thomas	Bergner	Elisabeth	Lang
Anna	Bittersohl	Sarolta	Laszlo
Eveline	Bornitzky	Jochen	Lebert
Alena	Braunschweiger	Eun Hui	Lee
Janina	Brügel	Herwig	Lewandowski
Wolfgang G	Bühler	Barbara	Lidfors
Regine	von Chossy	Cornelia	Liebl
Lorenzo	Clavaglia	Katrin	Lütjohann
Peter	Coler	Norbert	Madsius
Katharina	Dietlinger	Linda	Männel
Stephan	Dietrich	Herbert	Mehler
Ursula	Distler	Wolfgang	Müller
Helmut	Droll	Gerhard	Nerowski
Jürgen	Durner	Reinhard	Netter
Ilse	Feiner	Christine	Nikol
Dieter	Feist	Karl	Nonno Schuster
Rainer	Funk	Donata	Oppermann
Brigitte	Gall	Maximilian	Ostermann
Barbara	Geier-Häckh	Matthias	Otto
Axel	Gercke	Klaus	Pauls
Barbara	Gröne-Trux	Lemonie	Pearl
Gisa	Gudden	Goda	Plaum
Fatma	Güdü	Nazzarena	Poli Maramotti
Christian	Haberland	Walburga	Popp
Dominic	Hafner	Gerhard	Rießbeck
Renate	Hammond	Günther	Römling
Frank	Hegewald	Christian	Rösner
Clemens	Heinl	Mara	Ruehl
Peter	Helmstetter	Ingmar	Saal
Regine	Herzog	Karin	Salomon
Barbara	Heun	Alena	Scharrer
Manon	Heupel	Jörg	Schemmann
Brigitta	Heyduck	Andi	Schmitt
Christian	Hiegler	Lucia	Schmuck
Rubin	Hirschbeck	Anna Maria	Schönrock
Robert	Hofbauer	Susanne	Schreyer
Ulrike	Hofmann-Schüll	Sofia	Silberhorn
Manfred	Hönig	Corinna	Smok
Susanne	Jost	Günther	Spath
Gerd	Kanz	Barbara	Stolzenhain
Kristina	Kause	Ulrich	Sträßmann
Boyong	Kim	Josef	Tabachnyk
Seong Hun	Kim	Babetin	Teichmann
György	Kiraly	Nina	Ulrichs
Kai	Klahre	Ute	Vauk-Ogawa
Bernd	Klötzer	Gerhard	Vollmuth
Matthias	Kluger	Günter	Wangerin
Ilka	Koch	Fredder	Wanöth
Ursula	Krauss	Sonja	Weber
Irene	Kress-Schmidt	Richard	Wientzek
Volker	Krischker	Simone	Winkler
Philipp	Kummer	Fred	Ziegler

Der Einlass zur Veranstaltung ist nur nach Anmeldung mit Einsendung der beiliegenden Karte UND durch Vorlage dieser Einladungskarte beim Einlass möglich. Die Einladung gilt nur für Sie und ist begrenzt auf einen weiteren Gast.

Um einen zügigen Einlass zu ermöglichen, bitten wir Sie unbedingt, diese Einladungskarte bereitzuhalten.

## ZUGANG ZUR VERNISSEGE:

Eingang an der Gebäudeseite  
Königstorgaben



### ÖFFNUNGSZEITEN:

Di-So. 10-18 Uhr, Mi. 10-20 Uhr  
Mo. geschlossen

Königstraße 93, 90402 Nürnberg  
Tel. 0911/231 146 78 – Fax 0911/231 146 79  
E-Mail: [info@kunsthaus-nuernberg.de](mailto:info@kunsthaus-nuernberg.de)  
[www.kunsthaus-nuernberg.de](http://www.kunsthaus-nuernberg.de)

Alle ausgestellten Arbeiten sind zu sehen unter  
[www.nn.de/kunstpreis](http://www.nn.de/kunstpreis)



**NÜRNBERGER**  
Nachrichten



SONDERAUSSTELLUNG



28. Juli bis 11. September 2016